Angst vor Russland, warum?

Der genauere Blick auf die Putinschelte

[3]

Wird der Westen von Russland bedroht? Glaubt man den Kommentaren, die gegenwärtig rund um den `Fall Skripal' wieder einmal Konjunktur haben, dann müsste man das annehmen. Man kann allerdings auch die Frage stellen, die sich hinter all dem Getöse erhebt: Woher diese Angst? Wovor fürchten sich die USA – obwohl doch die ‚einzige Weltmacht'? Wovor fürchtet sich die EU – obwohl doch im Besitz der ‚höchsten zivilisatorischen Werte'? Wovor fürchten sich all diese beflissenen medialen Brandbeschleuniger?

► Russlands Autarkie

Die Antwort ist umwerfend einfach, dabei jedoch, wie es scheint, ebenso schwer zu verstehen wie sie einfach ist: Sie liegt – wenn man sich nicht nur an der Person Wladimir Putins aufhalten will – in Russlands Möglichkeit zur Autarkie.

Die russische Autarkie ist dreifach begründet: Das sind zum einen die natürlichen Ressourcen in der Weite Russlands: Gas, Öl, Erze, Wald, Tiere usw.; es sind zum zweiten die sozio-ökonomischen Ressourcen, die aus der Fähigkeit der russischen Bevölkerung zur Eigenversorgung und den damit verbundenen, ins Land eingewachsenen kulturgeografischen Strukturen folgen. Das ist zum dritten die Vielfalt des Völkerorganismus, aus der dem Land – bei allem unvermeidlichen Zentralismus – starke Kräfte zufließen.

Zu sprechen ist von einem außerordentlichen natürlichen und menschlichen Reichtum, einer strukturell begründeten potentiellen Autarkie, die keine andere Gesellschaft auf der Erde in dieser konzentrierten Art und Weise ihr Eigen nennen kann. Sie gibt Russland die Möglichkeit, wenn es denn sein muss, unabhängig von globaler Fremdversorgung oder – in feindlichen Kategorien gedacht – unabhängig von Sanktionen zu existieren, zumindest wesentlich länger zu überleben als andere Länder es könnten. Dreimal versetzte diese strukturelle Autarkie Russland im Lauf der jüngeren Geschichte bereits in die Lage, westlichen, konkret europäischen Eroberungsversuchen zu trotzen, sie zumindest zu überstehen und gestärkt aus ihnen hervorzugehen: denen Napoleons 1812 [4], denen der Deutschen Wehrmacht 1917 [5], denen Hitlers 1939 [6].

[7]

Heute ist es wieder so: Trotz technischen Nachholbedarfs, trotz Dauer-Transformation seit Ende der 70er, Anfang der 80er Jahre des 20. Jahrhunderts bis heute schaffte es Russland zum Erstaunen der Welt auch nach 1991 wieder, nicht nur zu überleben, sondern, zwar noch geschwächt, aber doch mit neuer Stärke aus der Krise hervorzugehen.

► Stabilisierung innen und außen

Wladimir Putins Wirken und seine Auftritte spiegeln diese Tatsachen: Nach innen ist das die Konsolidierung einer neuen herrschenden Schicht. Stichworte dazu sind: Eine bürokratische Zentralisierung, eine Ausrichtung der Medien am nationalen Interesse und eine Disziplinierung der Oligarchen. Dazu kommt eine – wenn auch durch den Ölpreis gestützte – soziale Befriedungspolitik gegenüber der werktätigen Bevölkerung.

Nach außen ist es der Widerstand gegen den hegemonialen Anspruch der USA. Die Stichworte dazu sind, um nur an die wichtigsten Stationen zu erinnern: Verabschiedung einer neuen Militärdoktrin 2002 nach dem Niedergang in den 90ern, Auftritt gegen die Militarisierungspolitik der USA bei der Münchner Sicherheitstagung 2007, im Anschluss daran eine – so kann man es in Erinnerung an vordergründige westliche Kritiken nennen, die dem nachsowjetischen Russland Unentschiedenheit vorwarfen – konsequent opportunistische Politik Russlands zwischen Ost und West, zwischen EU im Westen und Shanghaier Bündnis [8] im Osten. In ihrer Folge wurde Russland zum Impulsgeber einer sich aus der Dominanz der USA und des Westens allmählich lösenden multipolaren neuen Welt, während die ehemals ‚Neue Welt', die USA, sich in dem Versuch, die ihr 1991 zugefallene Weltherrschaft zu behaupten, in Kriege verstrickte und immer verstrickt und am Verfall ihrer moralischen wie auch politischen Autorität krankt.

Shanghaier Organisation für Zusammenarbeit (SOZ [8]) - 17. Gipfeltreffen im Juni 2017 in Astana in Kasachstan

Mitgliedstaaten (circa 40 % der Weltbevölkerung):

1. [9] Volksrepublik China [9]
2. [10] Kasachstan [10]
3. [11] Kirgisistan [12]
4. [13] Russland [13]

5. [14] Tadschikistan [15]
6. [16] Usbekistan [17], war nicht Mitglied der Shanghai Five
7. [18] Indien [18], seit dem SOZ-Gipfel 2017 in Astana [19] (Kasachstan)
8. [20] Pakistan [20], seit dem SOZ-Gipfel 2017 in Astana [19] (Kasachstan)

Wird Putins Politik unter diesen Gesichtspunkten sachlich überprüft, dann lässt sich erkennen, dass er der richtige Mann zur richtigen Zeit am richtigen Ort war, der Russland wieder auf den Weg zu sich selbst und als Großmacht wieder ins globale Spiel gebracht hat.

In dieser sich abzeichnenden Wende liegt die Ursache für die Angst des Westens, dessen herrschende politische Schichten meinten, Russland im Kalten Krieg geschlagen zu haben und die nun mehr und mehr erkennen müssen, dass die Geschichte keineswegs beendet ist, weil auf dem Höhepunkt der amerikanischen Weltordnung angekommen, sondern das sie auf ganz neue, von ihnen nicht erwartete und nicht erwünschte Weise neu angestoßen werden könnte.

► Great game – neu aufgelegt

Diese Kräftelage macht deutlich, worum es bei dem neuaufgelegten „The Great Game [21]“ geht, soweit es Russland betrifft: Es geht zunächst darum, Russland von der Verfügungsgewalt über seine natürlichen Ressourcen zu trennen. Das trifft sogar dann noch zu, wenn nicht nur über Gas und Öl, sondern auch über erneuerbare Energien oder Energien aus Naturkräften wie Wind, Wasser, Sonne gesprochen wird. Selbst neue Verfahren der Energiegewinnung, wie OPV (Organische Photovoltaik), die heute am Horizont auftauchen, sind in diese Perspektive mit eingeschlossen, solange auch dafür eine Kunststoffbasis beruhend auf Öl gebraucht wird.

Es geht dem Westen des Weiteren um politische Interventionen, die Russland daran hindern sollen, vom Impulsgeber der sich ausbildenden multipolaren Ordnung zu deren globaler Bezugsgröße zu werden. Konkret geht es darum, Putin nicht weiter Statur als globaler Stabilisator und Krisenmanager gewinnen zu lassen. Dem dient die Dämonisierung Putins als neuer Hitler, neuer Stalin, als Aggressor usw., nach dem Motto: „Verleumde nur dreist, irgendetwas bleibt immer hängen“. (‚audacter calumniare, semper aliquid haeret‘).

► Schlechte Karten für den Westen

Unter all diesen Bedingungen haben die Westmächte, wenn sie Russland klein halten wollen, statt ein starkes Russland als Chance für einen zukünftigen Weltfrieden zu begreifen, nur wenige Optionen: Sie können versuchen Russland über Sanktionen zu schwächen; sie können versuchen Russland in einen Rüstungswettlauf zu treiben, sie können versuchen Russland in Kriege an seinen Grenzen zu verwickelt. Sie könnten davon träumen, Russland unter Ausnutzung von Widersprüchen in seinem Vielvölkergefüge nach dem Muster der Ukraine in einen Regimechange zu treiben oder schließlich gar direkt mit Krieg zu überziehen.

Letztlich ist keine dieser Optionen realistisch, solange politische Vernunft das strategische Handeln bestimmt: Eine erneute Destabilisierung Russlands auf dem jetzigen Niveau wäre gleichbedeutend mit einer Destabilisierung des Weltmarktes und der internationalen Beziehungen. Ein direkter militärische Angriff auf Russland, der mehr bewirken sollte als eine zeitweise Lähmung des Landes auf dem Niveau der Selbstversorgung, wäre angesichts atomarer Bewaffnung der möglichen Kontrahenten gleichbedeutend mit einer Zerstörung der Welt. Daran können selbst größenwahnsinnige Noch-Hegemonisten kein Interesse haben. Was außerhalb rationaler Interessen geschieht, wenn sich die Feindpropaganda an ihren eigenen Ängsten hochzieht, ist eine andere Frage, über die zu spekulieren keinen Sinn macht.

Kai Ehlers, www.kai-ehlers.de [22]

Vortragsangebote, für die Kai Ehlers gebucht werden kann: (Direktkontakt: **info@kai-ehlers.de**)

Aktuell:

⇒ **Ukraine, Syrien, Korea**
Stichwort: ‚Eingefrorene Konflikte‘ und ‚failed-states‘: Minen des Jahrhunderts. Bestandsaufnahme und Analyse des aktuellen Propagandakrieges

⇒ **Kann Deutschland neutral sein?**
Stichwort: Überlegungen zur Rolle Deutschlands als Scharnier und Mitte im Ost-West-Konflikt

⇒ **Angst vor Russland, warum?**
Stichwort: Putin im Fadenkreuz – Warum und wie Russland das durchhalten kann. Eintauchen in die Frage der russischen Autarkie

⇒ **Europa ohne Russland? Kann es Europa ohne Russland geben?**
Stichwort: Betrachtungen zu paradoxen Verbundenheit und Russland und Europa.

⇒ **Was treibt die Menschen in den Krieg?**
Stichwort: Egoismus, Altruismus, ethischer Individualismus

⇒ **Bündniskarussell - Neugruppierung der Weltmächte?**
Stichwort: Trump, Putin, Xi Jinping - neue Weltordnung oder neue Fronten?

⇒ **‚Aus für die NATO'?**
Stichwort: NATO in der Krise – oder entstehen nur neue Formen des Krieges?

⇒ **Nachdenken über Deutschland**
Stichwort: Deutscher Geist – Segen oder Fluch?

⇒ **Was ist am Islam so attraktiv?**
Stichwort: Islam als ganzheitliches, sozio-politisches Angebot jenseits der Alternative von Kapitalismus oder Sozialismus

⇒ **Regionalisierung – Signal wofür?**
Stichwort: Neues Staatsverständnis oder neuer Nationalismus?

Russland:

⇒ **Angst vor Russland – warum?**
Stichwort: Putin im Fadenkreuz – Warum und wie Russland das durchhalten kann. Eintauchen in die Frage der russischen Autarkie und Unberechenbarkeit.

⇒ **Putin: Aggressor oder Krisenmanager?**
Stichwort: Blick auf Putins Konsenspolitik

⇒ **Was kommt nach Putin?**
Stichwort: Putin als interner und externer Krisenmanager und seine Grenzen

⇒ **Was ist das Russische an Russland?**
Stichwort: Vielvölkerorganismus statt Nationalstaat

⇒ **Russland – Entwicklungsland neuen Typs?**
Stichwort: Nicht sozialistisch, nicht kapitalistisch – was dann?

⇒ **Auf der Suche nach der russischen Idee. Skizze aktueller Ansätze.**
Stichwort: Gibt es einen russischen Nationalismus? Dreigliederung – Traum oder Weg aus der globalen Krise?

⇒ **Russland ohne Europa?**
Stichwort: Ist Russland ohne Europa und Europa ohne Russland denkbar?

⇒ **Von Russland lernen?**
Stichwort: Impulse aus der russischen Gemeinschaftstradition. Hat Russland eine Kulturaufgabe für das 21. Jahrhundert?

⇒ **Russlands religiöser Pluralismus**
Stichwort: Russlands nach-atheistische spirituelle Dynamik

⇒ **Russland in Eurasien – immer noch ‚Herzland'?**
Stichwort: Annäherung an eine nach wie vor verfolgte geopolitische Zielvorgabe

⇒ **Modell Kasan**
Stichwort: Beispiel eines säkularen Islam in Russland

Europa:

⇒ **Gibt es eine europäische Idee/Mission?**
Stichwort: Europa ist mehr als die EU – aber was?

⇒ **EU – Puffer zwischen USA und Russland?**
Stichwort: EU nur ein Instrument der US-Politik?

⇒ **Nachdenken über Deutschland im globalen Koordinatenkreuz**
Stichwort: Deutschland neue Führungsmacht oder Vermittler?

⇒ **Deutsch-Russische Achse – Rettung oder Trauma?**
Stichwort: Geschichte und mögliche Zukunft deutsch-russischer Zusammenarbeit

⇒ **Deutscher Geist – Segen oder Fluch?**

Stichwort: Gibt es einen spezifischen deutschen Charakter?

Generell:

⇒ **Krise des Nationalstaats und Perspektiven der Dreigliederung heute**
Stichwort: Ist die Idee der Dreigliederung des sozialen Organismus inzwischen zur historischen Notwendigkeit herangereift?

⇒ **Krise des Nationalstaats?**
Stichwort: Kommunalisierung, Regionalisierung, Föderalisierung, Dreigliederung von Wirtschaftsleben, Geistesleben, Rechtsleben – bilden sich heute neue Formen des sozialen Organismus heraus? Oder erlebt die Welt einen Rückfall in Nationalismus?

⇒ **Hat Mitteleuropa heute noch eine Aufgabe zwischen westlichem Herrschaftsanspruch und östlichem Kulturkeim?**
Stichwort: Rückblick auf das zurückliegende Jahrhundert 1917-2017. Ist eine Vermittlung von westlichen Individualismus und östlichen Gemeinschaftstraditionen möglich?

⇒ **Heimat in der Globalisierung – was kann das sein?**
Stichwort: Gemeinschaftsbildung, Wahlfamilie und Beziehungsgesellschaft.

⇒ **Migration, Revolte, Terror, Revolution – eine notwendige Reihe?**
Stichwort: Kann es eine gewaltfreie Lösung der globalen Krise geben?

⇒ **Kapitalismus, Sozialismus, Dreigliederung – ein Lernprozess?**
Stichwort: Russische Revolution, realer Sozialismus – nur ein gescheitertes Experiment oder eine Lehre für die Zukunft?

⇒ **Großbritannien / USA – Russland: eine historische Polarität.**
Stichwort: Westen/Osten, Seemacht/Landmacht Neue Welt / alte Welt.

⇒ **Präventionswahn – neue Formen der Eugenik.**
Stichwort: Strategien gegen die ‚Überflüssigen' von heute und morgen.

▫ [3]

► Bild- und Grafikquellen:

1. Napoleon's Feldzug in Russland: Marschrouten für Einmarsch und Rückzug, Karte von 1872. Napoleons **Russlandfeldzug von 1812** (im Französischen *Campagne de Russie*, im Russischen auch *Vaterländischer Krieg* genannt) stellt die erste Phase des Sechsten Koalitionskriegs [23] dar, in dem sich Frankreich und Russland mit ihren jeweiligen Verbündeten gegenüberstanden. Der Feldzug endete nach anfänglichen französischen Erfolgen in einer der größten militärischen Katastrophen der Geschichte. >> weiterlesen [4].

Urheber: Heinrich Theodor Menke (1819–1892) und Karl Spruner von Merz (1803–1892). **Ur-Quelle:** Hand-Atlas für die Geschichte des Mittelalters und der neueren Zeit, 3. Auflage. Gotha, Justus Perthes. **Quelle2:** Wikimedia Commons [24]. Dieses Werk ist **gemeinfrei [25]**, weil seine urheberrechtliche Schutzfrist abgelaufen ist.

2. Shanghaier Organisation für Zusammenarbeit (SOZ [8]) - 1**7. Gipfeltreffen im Juni 2017** in Astana in Kasachstan. Die SOZ ist eine Internationale Organisation mit Sitz in Peking. Sie wurde 2001 gegründet und ging aus der 1996 gegründeten Shanghai Five hervor. Ihr gehören die Volksrepublik China, Russland, Usbekistan, Kasachstan, Kirgisistan, Tadschikistan, Indien und Pakistan an. Die SOZ beschäftigt sich mit der sicherheitspolitischen Zusammenarbeit der Mitgliedstaaten sowie Wirtschafts- und Handelsfragen und der Stabilität in der Region. Derzeit vertritt die SOZ circa 40 % der Weltbevölkerung und stellt damit die weltweit größte Regionalorganisation dar. **Quelle:** http://www.kremlin.ru/ >> kremlin.ru/press/service >> Fotogalerie [26]. Diese Datei ist lizenziert unter der Creative-Commons [27]-Lizenz „Namensnennung 4.0 international". [28]

3. "Russophobie" (1901). The Russian bear stands in opposition to the other foreign powers. **Urheber:** John S. Pughe (1870-1909) for Puck Magazine / Library of Congress Prints and Photographs Collection. **Quelle1:** Library of Congress. **Quelle2:** Wikimedia Commons [29]. Dieses Werk ist gemeinfrei [25], weil seine urheberrechtliche Schutzfrist abgelaufen ist. Dies gilt für das Herkunftsland des Werks und alle weiteren Staaten mit einer gesetzlichen Schutzfrist von 70 oder weniger Jahren nach dem Tod des Urhebers.

Quell-URL: https://kritisches-netzwerk.de/forum/angst-vor-russland-warum-der-genauere-blick-auf-die-putinschelte

Links
[1] https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/7068%23comment-form
[2] https://kritisches-netzwerk.de/forum/angst-vor-russland-warum-der-genauere-blick-auf-die-putinschelte
[3] http://kai-ehlers.de/
[4] https://de.wikipedia.org/wiki/Russlandfeldzug_1812
[5] https://de.wikipedia.org/wiki/Ostfront_(Erster_Weltkrieg)

[6] https://de.wikipedia.org/wiki/Deutsch-Sowjetischer_Krieg
[7] https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/e/e3/Spruner-Menke_Handatlas_1880_Karte_11_Nebenkarte_2_%28cropped%29.jpg
[8] https://de.wikipedia.org/wiki/Shanghaier_Organisation_f%C3%BCr_Zusammenarbeit
[9] https://de.wikipedia.org/wiki/Volksrepublik_China
[10] https://de.wikipedia.org/wiki/Kasachstan
[11] https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Flag_of_Kyrgyzstan.svg
[12] https://de.wikipedia.org/wiki/Kirgisistan
[13] https://de.wikipedia.org/wiki/Russland
[14] https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Flag_of_Tajikistan.svg
[15] https://de.wikipedia.org/wiki/Tadschikistan
[16] https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Flag_of_Uzbekistan.svg
[17] https://de.wikipedia.org/wiki/Usbekistan
[18] https://de.wikipedia.org/wiki/Indien
[19] https://de.wikipedia.org/wiki/Astana
[20] https://de.wikipedia.org/wiki/Pakistan
[21] https://en.wikipedia.org/wiki/The_Great_Game
[22] http://www.kai-ehlers.de
[23] https://de.wikipedia.org/wiki/Sechster_Koalitionskrieg
[24] https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Spruner-Menke_Handatlas_1880_Karte_11_Nebenkarte_2_(cropped).jpg
[25] https://de.wikipedia.org/wiki/Gemeinfreiheit
[26] http://en.kremlin.ru/events/president/trips/54749/photos
[27] https://en.wikipedia.org/wiki/de:Creative_Commons
[28] https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/deed.de
[29] https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Rusofob_pic37.jpg?uselang=de
[30] https://kritisches-netzwerk.de/tags/angstmodus
[31] https://kritisches-netzwerk.de/tags/angsttriggern
[32] https://kritisches-netzwerk.de/tags/anti-putin-hysteria
[33] https://kritisches-netzwerk.de/tags/anti-russian-sentiment
[34] https://kritisches-netzwerk.de/tags/audacter-calumniare-semper-aliquid-haeret
[35] https://kritisches-netzwerk.de/tags/autarkie
[36] https://kritisches-netzwerk.de/tags/campagne-de-russie
[37] https://kritisches-netzwerk.de/tags/damonisierung
[38] https://kritisches-netzwerk.de/tags/destabilisierung
[39] https://kritisches-netzwerk.de/tags/deutsch-sowjetischer-krieg
[40] https://kritisches-netzwerk.de/tags/deutsche-wehrmacht
[41] https://kritisches-netzwerk.de/tags/diskreditierung
[42] https://kritisches-netzwerk.de/tags/disziplinierung
[43] https://kritisches-netzwerk.de/tags/eigenversorgung
[44] https://kritisches-netzwerk.de/tags/feindbild
[45] https://kritisches-netzwerk.de/tags/feindpropaganda
[46] https://kritisches-netzwerk.de/tags/fremdversorgung
[47] https://kritisches-netzwerk.de/tags/grosser-vaterlandischer-krieg
[48] https://kritisches-netzwerk.de/tags/krisenmanager
[49] https://kritisches-netzwerk.de/tags/mediale-brandbeschleuniger
[50] https://kritisches-netzwerk.de/tags/militardoktrin
[51] https://kritisches-netzwerk.de/tags/multipolare-weltordnung
[52] https://kritisches-netzwerk.de/tags/multipolaritat
[53] https://kritisches-netzwerk.de/tags/napoleon
[54] https://kritisches-netzwerk.de/tags/naturliche-ressourcen
[55] https://kritisches-netzwerk.de/tags/oligarchen
[56] https://kritisches-netzwerk.de/tags/opv
[57] https://kritisches-netzwerk.de/tags/organische-photovoltaik
[58] https://kritisches-netzwerk.de/tags/ostfeldzug
[59] https://kritisches-netzwerk.de/tags/ostfront
[60] https://kritisches-netzwerk.de/tags/putin-bashing
[61] https://kritisches-netzwerk.de/tags/putinschelte
[62] https://kritisches-netzwerk.de/tags/rufmord
[63] https://kritisches-netzwerk.de/tags/rufmordkampagne
[64] https://kritisches-netzwerk.de/tags/russenfeindlichkeit
[65] https://kritisches-netzwerk.de/tags/russenhass
[66] https://kritisches-netzwerk.de/tags/russland
[67] https://kritisches-netzwerk.de/tags/russland-bashing
[68] https://kritisches-netzwerk.de/tags/russlandfeldzug
[69] https://kritisches-netzwerk.de/tags/russophobia
[70] https://kritisches-netzwerk.de/tags/russophobie
[71] https://kritisches-netzwerk.de/tags/sentiments-antirusses
[72] https://kritisches-netzwerk.de/tags/shanghaier-bundnis

[73] https://kritisches-netzwerk.de/tags/shanghaier-organisation-fur-zusammenarbeit
[74] https://kritisches-netzwerk.de/tags/sowjetunion
[75] https://kritisches-netzwerk.de/tags/soz
[76] https://kritisches-netzwerk.de/tags/sozio-okonomische-ressourcen
[77] https://kritisches-netzwerk.de/tags/great-game
[78] https://kritisches-netzwerk.de/tags/unipolare-weltordnung
[79] https://kritisches-netzwerk.de/tags/vaterlandischer-krieg
[80] https://kritisches-netzwerk.de/tags/vladimir-putin
[81] https://kritisches-netzwerk.de/tags/vielvolkergefuge
[82] https://kritisches-netzwerk.de/tags/vielvolkerorganismus
[83] https://kritisches-netzwerk.de/tags/volkerorganismus
[84] https://kritisches-netzwerk.de/tags/weltherrschaft
[85] https://kritisches-netzwerk.de/tags/wladimir-putin
[86] https://kritisches-netzwerk.de/tags/zentralismus